Teal – Hearth (EP)



(22:46, CD, Digital, Bird's Robe Records, 2013/2021)
Und weiter geht's mit der ‚Bird's Robe Records 10th anniversary series'. Teal veröffentlichten 2013 eine EP, die leider die einzige Veröffentlichung der Band aus Melbourne bleiben sollte. Diese hatte es aber in sich – sowohl künstlerisch als auch vom Energiegehalt -, der hier in gebündelter Form zutage tritt. „Don't Wake Up" verkünden Teal in einem ihrer Songs dieser 5-Track-EP. Dabei kann man eigentlich nicht anders. Was hier, auf „Hearth", geboten wird, ist ein beeindruckendes Konglomerat aus Glam, Prog und Metal.

Hearth EP by Teal

Womit einem, hört man die Stimme von Sänger *Andy Clews*, sofort Muse in den Sinn kommen. Wobei die kunstfertigen Wendungen schon hin und wiederauch in Richtung The Mars Volta zielen. Aber bei den Australiern ist eh alles mehr auf Song als auf ausufernde Improvisationen gebürstet. Womit sich „Hearth" schon in Grenzen hält. Doch die Tracks, die wuchtig (‚Raptor') bis fein ziseliert postrockend (‚Voss') in Szene gesetzt wurden, sind schlichtweg genial. Und mit ‚Three Hours' landeten Teal gar den Übersong, der einfach auf Endlosschleife laufen muss. Da die Mitglieder mittlerweile getrennte Wege gehen, ist es wohl fraglich, ob dieser große Wurf noch einmal wiederholt oder vielleicht auch noch egalisiert werden kann…
Bewertung: 10/15 Punkten (CA 10, KR 11)

Surftipps zu Teal:
Facebook

Bandcamp
Spotify